

## Beiträge zur Microlepidopteren-Fauna Tirols \*)

### XIX. Pyralidae-Phycitinae (Insecta: Lepidoptera)

von

Karl BURMANN † \*\*)

(Entomologische Arbeitsgemeinschaft am Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum Innsbruck)

### Contribution to the Fauna of Microlepidoptera of Tyrol

### XIX. Pyralidae-Phycitinae (Insecta: Lepidoptera)

**Synopsis:** A compilation of all hitherto known species of Phycitinae of the "ancient" Tyrol, the area studied by the Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum in Innsbruck, is given. Some species are discussed in detail, misidentifications are corrected as far as possible and important synonymas are listed. Some already published but doubtful species-records are excluded from the check-list.

#### 1. Einleitung:

Die bisher im Arbeitsgebiet des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum Innsbruck bekannt gewordenen Phycitinae werden in einer Aufstellung zusammengefaßt. Einige zweifelhafte Arten, meist sind es Einzelnachweise, die in der alten Literatur angeführt sind, wurden in der Aufstellung nicht berücksichtigt. Diese sind kaum mehr überprüfbar und es sind von diesen Arten auch keine neuen Nachweise bekannt geworden.

Unter den Phycitinae unseres Arbeitsgebietes finden wir einige wirtschaftlich bedeutende Schädlinge. In erster Linie in der Nahrungswahl recht polyphage, gefürchtete Vorratsschädlinge. Es sind vielfach vor vielen Jahrzehnten eingeschleppte Arten, die durch neuerliche Importe immer wieder neu eingeführt werden. Einige dieser z.B. aus Amerika oder aus Mediterrangebieten stammende Arten, sind heute weltweit verbreitet und eingebürgert und zählen zu den bemerkenswertesten Kulturfolgern. Die Einschleppung erfolgt beim größten Teil der Arten in erster Linie durch verschiedenste Südfrüchte, ferner durch Mehl und Mehlprodukte, aber auch durch Kakao- und Tabak.

Durch das Fehlen natürlicher Feinde (auffallend ist ja das seltene Vorkommen von Parasiten) ist bei entsprechend günstigen Voraussetzungen wie wärmere Raumtemperaturen in Wohnungen, Lebensmittelhandlungen oder Lagerhäusern, eine ungehemmte Entwicklung möglich. Eine fast ununterbrochene Folge von 2-5 Generationen über das ganze Jahr ist bei einigen Arten dann die Regel. Eine chemische Bekämpfung der Schädlinge ist kaum möglich, weil es sich bei den befallenen Produkten meist um Nahrungsmittel handelt.

\*) Unter Tirol als Arbeitsgebiet des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum Innsbruck ist das "Alttirol", also Nord- und Osttirol und die jetzt italienischen Provinzen Bozen (Südtirol) und Triest zu verstehen. In der Folge gelten die Abkürzungen: N = Nordtirol, O = Osttirol, S = Provinz Bozen (Südtirol) und T = Provinz Trient.

\*\*) Anfragen für Sonderdrucke an: Mag. Dr. P. Huemer, Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum Innsbruck, Naturwissenschaften, Feldstraße 11a, A-6020 Innsbruck, Österreich.

Die Genera *Plodia*, *Ephestia* und *Cadra* weisen durchwegs Arten auf, deren Schadwirkung von größter wirtschaftlicher Bedeutung ist. Drei Beispiele sollen zeigen, wie vielfältig das Nahrungsangebot ist und wie die Habitate dieser Arten aussehen.

*Plodia interpunctella* (HÜBNER) (Dörrobstmotte):

Vorkommen: Hauptsächlich in Wohnungen, Lagern, Speichern und Lebensmittelgeschäften. Bisher bekannt gewordene, befallene Substrate sind: getrocknete Südfrüchte, wie Dörrobst, Rosinen usw., sowie Produkte von diesen z.B. Fruchtbrot, Edelkastanien, Feigen, Erdnüsse, Pignoli, Mandeln, Kerne von verschiedenen Nußarten, Hagebutten, Wacholderbeeren, getrocknete Gewürzkräuter und Tees, Drogen, trockene Wurzeln und Pilze, fast alle Hülsenfrüchte, alle Getreidesorten, Mais, Reis und deren Produkte, wie Mehl, Grieß, Kleie, Haferflocken, alle Backwaren, Sämereien, Kakaobohnen, Schokolade und Schokoladenprodukte. Ferner an getrockneten Pflanzen in Herbarien und verschiedentlich auch an präparierten Insekten in Sammlungen.

*Ephestia elutella* (HÜBNER) (Dörrobstmotte, Walnußmotte, Kakaomotte, Tabakmotte, Heumotte, Speichermotte):

*E. elutella* verursacht oft große Schadwirkungen in Häusern, Wohnungen an Lebensmittelvorräten, in Warenhäusern, Lebensmittelhandlungen, Vorratskammern, Lagerhallen, Speichern, in Mühlenbetrieben, dann in Stallungen und Scheunen.

Unter anderem bisher festgestellt an: getrockneten Südfrüchten aller Art wie Feigen, Datteln, Rosinen, Sultaninen, Schoten von Johannisbrot (*Ceratonia siliqua*), Kernen aller Nußarten (Walnuß, Mandeln usw.), Dörrobst, Dörrgemüse, Sämereien, auch von Coniferen, gespeicherte, getrocknete Rohprodukte, sowie deren Fertigfabrikate (Gewürze, Drogen, Tees), alle Getreidesorten, Reis, Mais mit Fertigfabrikaten (Mehl, Kleie, Grieß und alle Backwaren), Zucker und Zuckerwaren, Kakaobohnen, Schokolade und alle in der verarbeitenden Industrie anfallenden Produkte, an Tabak und Tabakwaren, an Heu in Scheunen und an Strohdächern.

*Ephestia kuehniella* (ZELLER) (Mehlmotte):

Die im 19. Jahrhundert mit amerikanischem Mehl eingeschleppte Phycitinae ist heute weltweit verbreitet und besonders in Mühlen, Lagerhäusern, Vorratsräumen und Getreidespeichern ein gefürchteter Schädling. Die große Schadwirkung entsteht bei Mehlprodukten, hauptsächlich durch Verspinnen des Nahrungsmaterials, das durch die in den Gespinsten eingelagerten Kotablagerungen der Larven verunreinigt und unbrauchbar wird. Die Mehlmotte befällt alle Mehl- und Getreidesorten, deren Produkte, wie Grieß, Kleie, Schrot, Maisgrieß. *E. kuehniella* wurde auch an verschiedenen Sämereien, Nußkernen vieler Nußarten festgestellt, vereinzelt auch an getrockneten Insekten in Sammlungen.

Nachstehend werden bei den 4 Autoren (HINTERWALDNER, WEILER, HELLWEGER und HARTIG), die nach den neuesten wissenschaftlichen Forschungsergebnissen notwendigen Richtigstellungen und die jetzt gültigen Synonyme in Klammern angeführt.

## 2. Ergebnisse:

HINTERWALDNER (1868) führt in seinem "Systematischen Verzeichnis der bis jetzt bekannten Tiroler-Lepidopteren" aus "Altirol", die bis zum damaligen Zeitpunkt festgestellten Phycitinae an, wobei die Mehrzahl nur für S nachgewiesen wurde und eine Art nur für N. Wenige Arten waren aus N und S bekannt. *Eucarphia vinetella* F., eine für S verzeichnete Phycitinae ist sehr fraglich; sie fand auch keine Neubestätigung. In die Zusammenstellung wurde die Art nicht aufgenommen.

HELLWEGER (1929): "Die alte Angabe von GREDLER 1863 (u. darnach HINTERWALDNER 1868), daß die östliche *H. decorella* HB. (*germanella* H.S.) bei Bozen gefangen worden sei, halte ich für unwahrscheinlich und unbewiesen." Auch der bei HARTIG (1958) an-

geführte Fund "Val d'Isarco: Chiusa-Klausen 7.VII.1903 (Möbius)" ist sehr fraglich. Auch *Hypochalcia decorella* HB. wurde in der Aufstellung nicht vermerkt.

- Pempelia zinckenella* Tr. = *Etiella zinckenella* (TREITSCHKE 1832)  
*Pembelia semirubella* SC. und f. *sanguinella* HB. = *Oncocera semirubella* (SCOPOLI, 1763)  
*Pempelia sororiella* Z. = *Pempeliella sororiella*  
*Pempelia (adornatella TR.)* = *Pempeliella dilutella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)  
*Pempelia fusca* HW. = *Pyla fusca*  
*Pempelia combustella* H.S. = *Oncocera combustella*  
*Nephopteryx argyrella* S.V. = *Selagia argyrella*  
*Zophodia rippertella* Z. = *Megasis rippertella*  
*Zophodia (ilignella Z.)* = *Issauria dilucidella* (DUPONCHEL, 1736)  
*Zophodia compositella* TR. = *Khorassania compositella*  
*Hypochalcia (melanella TR.)* = *H. lignella* HÜBNER, 1796  
*Hypochalcia (germarella ZK.)* = *H. decorella* (HÜBNER, 1817)  
*Hypochalcia marginea* S.V. = *Catastia marginea auriciliella* HB.  
*Asarta (alpicolella Z.)* = *Asarta aethiopella* (DUPONCHEL, 1836)  
*Myeloides rosella* SC. = *Eurhodope rosella*  
*Myeloides (cribrum S.V.)* = *M. circumvoluta* (GEOFFROY, 1785)  
*Myeloides flaviciliella* H.S. = *Cremnophila flaviciliella*  
*Myeloides dulcella* Z. = *Trachycera dulcella*  
*Myeloides suavella* ZK. = *Trachycera suavella*  
*Myeloides (epelydella Z.)* = *Trachycera marmorea* (HAWORTH)  
*Myeloides tetricella* S.V. = *Myelopsis tetricella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)  
*Nyctegretis (achatinella HB.)* = *N. lineana* (SCOPOLI, 1786)  
*Alipsa angustella* HB. = *Nephopterix angustella*  
*Acrobasis (rubrotibiella F.R.)* = *Conobatra tumidana* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)  
*Homoeosoma nimbella* Z. = *H. nimbellum* (DUPONCHEL, 1836)  
*Homoeosoma sinuella* F. = *H. sinuellum* (FABRICIUS, 1794)  
*Ephestia bigella* Z. = *Euzophora bigella*  
*Ephestia interpunctella* HB. = *Plodia interpunctella*

WEILER (1877) hat für N 19 Phycitinae angeführt.

- Dioryctria abietella* ZK. = *D. abietella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)  
*Nephopteryx (janthinella HB.)* = *Selagia spadicella* (HÜBNER, 1796)  
*Nephopteryx argyrella* F. = *Selagia argyrella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)  
*Pempelia semirubella* SC. und f. *sanguinella* HB. = *Oncocera semirubella*  
*Pempelia fusca* HW. = *Pyla fusca*  
*Pempelia palumbella* F. = *P. palumbella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)  
*Pempelia (adornatella TR.)* = *Pempeliella dilutella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)  
*Pempelia ornatella* S.V. = *Pempeliella ornatella*  
*Asarta aethiopella* DUP. (v. *alpicolella* Z.) = *A. aethiopella* (DUPONCHEL, 1836)  
*Hypochalcia ahenella* ZK. = *H. ahenella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)  
*Eucarphia rippertella* Z. = *Megasis rippertella*  
*Brephia compositella* TR. = *Khorassania compositella*  
*Myeloides (epelydella Z.)* = *Trachycera marmorea* (HAWORTH, 1811)  
*Myeloides tetricella* F. = *Myelopsis tetricella*  
*Euzophora terebrella* ZK. = *Assara terebrella*  
*Ephestia interpunctella* HB. = *Plodia interpunctella*

Von WEILER (1880), "Die Schmetterlinge des Tauferer Thales", werden für S 11 Arten gemeldet, wobei *Dioryctria simplicella* HEIN. als fragliche Art nicht in die Zusammenstellung aufgenommen wurde.

Weiler (1880) führt eine "*Dioryctria simplicella* Hein. Mühlwald, Klamme" für S an. HELLWEGGER (1929) erwähnt in seinen handschriftlichen Aufzeichnungen unter *Nephopteryx albicilla* HS. dieselbe *D. simplicella* Hein. "*N. albicilla* HS. liegt mir vor von der Mühlwalder Klamme in Taufers (1 Stück "*simplicella* Hein" in coll. W.)" *D. simplicella* war seit der Beschreibung der Art nach einem Tier aus Frankfurt durch HEINEMANN (1865) verschollen. Sie wurde in der Literatur immer als Synonym zu *Salebriopsis (Nephopteryx) albicilla* (HERRICH-SCHÄFFER, 1849) gestellt (Stgr.-Rbl.-Cat. Nr. 672). ROESLER (1968) hat nunmehr eine Anzahl Imagines dieser Art aus Deutschland sichergestellt. In der Folge wurde *D. simplicella* wieder mehrfach nachgewiesen und ist als gute Art zu betrachten. Soweit mir bekannt ist, ist das Tier in der coll. Weiler nicht mehr vorhanden, sodaß eine Klärung kaum mehr möglich sein wird.

*Dioryctria abietella* ZK. = *D. abietella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)

*Pempelia semirubella* SC. und f. *sanguinella* HB. = *Oncocera semirubella*

*Pempelia palumbella* F. = *P. palumbella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)

*Pempelia (adornatella) TR.* = *Pempeliella dilutella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)

*Pempelia ornatella* S.V. = *Pempeliella ornatella*

*Asarta aethiopella* DUP. v. *alpicolella* Z. = *A. aethiopella* (DUPONCHEL, 1836)

*Catastia auriciliella* v. *marginata* = *C. marginata auriciliella* (HÜBNER, 1813)

*Hypochalcia ahenella* ZK. = *H. ahenella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)

*Hypochalcia ahenella* ZK. (v. *luridella* SCHL.) = *H. ahenella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)

*Myeloides flaviciliella* HS. = *Cremnophila flaviciliella*

HARTIG (1964) führt in seiner umfangreichen Arbeit eine größere Zahl von Phycitinae aus "Altirol" (Nr. 65 bis 159) an. Er erwähnt unter der laufenden Nr. 85: "*Lydia* Rag. *liturosella* Ersch. L'unica indicazione del 1875 non fu piu riconfermata. Ortler: Piz Umbrail 1 piccolo ♂ 20.7.1875 (Z.)" In der *Microlepidoptera Palaearctica* (1973) schreibt Roesler unter *Euzopherodes lutisignella liturosella* (ERSCHOFF, 1874) "Die Meldung vom Piz Umbrail: Ortlergebiet von HARTIG (1958: 61) muß stark angezweifelt werden. Es könnte sich, wenn überhaupt, hier nur um die Nominatrasse gehandelt haben (*Euzopherodes lutisignella* (MANN, 1869):"

Nr. 67: *Homoesoma nebulellum* HB. = *H. nebulella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)

68: *Homoesoma nimbellum* Z. = *H. nimbellum* (DUPONCHEL, 1836)

69: *Homoesoma binaevellum* HB. = *Phyzitodes binaevella* (HÜBNER, 1813)

72: *Ephestia abstersella* Z. = *Cadra abstersella*

73: *Ephestia calidella* GN. = *Cadra calidella*

74: *Ephestia figuliella* GREGS. = *Cadra figuliella*

75: *Ephestia afflatella* MN. = *Cadra furcatella* (HERRICH-SCHÄFFER, 1849)

77: *Ephestia cautella* WLK. = *Cadra cautella*

78: *Ephestia ragonotella* MILL. = *Cadra abstersella* (ZELLER, 1847)

79: *Ephestia vapidella* MN. = *Euzopherodes vapidella*

80: *Ephestia (roxburgii) GREGS.* = *E. elutella* (HÜBNER, 1796)

81: *Ephestia (woodiella) RICH.* = *E. parasitella unicolorella* STAUDINGER, 1881

83: *Moodna bivella* Z. = *Vitula bivella*

86: *Alispa angustella* HB. = *Nephopterix angustella*

88: *Pempelia sororiella* Z. = *Pempeliella sororiella*

89: *Pempelia subornatella* DUP. = *Pempeliella subornatella*

- Nr. 90: *Pempelia dilutella* HB. = *Pempeliella dilutella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
- 91: *Pempelia ornatella* SCHIFF. = *Pempeliella ornatella*
- 92: *Hyphantidium terebrellum* ZK. = *Assara terebrella* (ZINCKEN, 1818)
- 98: *Nyctegretis (achatinella)* HB.) = *N. lineana* (SCOPOLI, 1786)
- 99: *Zophodia (convolutella)* HB.) = *Z. grossulariella* (HÜBNER, 1809)
- 101: *Asarta (alpicolella)* Z.) = *A. aethiopella* (DUPONCHEL, 1836)
- 102: *Hypochalcia (rubiginella)* TR.) = *H. ahenella* (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)
- 102: *Hypochalcia rubiginella* ab. *hepaticella* RAG. = *H. hepaticella* RAGONOT, 1887
- 104: *Hypochalcia ahenella* HB. = *H. ahenella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
- 106: *Etiella zinckeniella* TR. = *E. zinckenella* (TREITSCHKE, 1832)
- 107: *Megasis (iligella)* Z.) = *Isauria dilucidella* (DUPONCHEL, 1836)
- 111: *Epischnia boisduvaliella* GN. = *Pima boisduvaliella*
- 116: *Alophia combustella* HS. = *Oncocera combustella*
- 117: *Salebria betulae* GOEZE = *Ortholepis betulae*
- 118: *Salebria cingilella* Z. = *Merulempista cingilella*
- 119: *Salebria palumbella* SCHIFF. = *Pempelia palumbella*
- 120: *Salebria fumella* EV. = *Sciota fumella*
- 121: *Salebria adelphella* F.R. = *Sciota adelphella*
- 122: *Salebria formosa* HW. = *Pempelia formosa*
- 123: *Salebria obductella* Z. = *Pempelia obductella*
- 124: *Salebria faecella* Z. = *Laodarnia faecella*
- 125: *Salebria fusca* HW. = *Pyla fusca*
- 126: *Salebria semirubella* SC. = *Oncocera semirubella*
- 127: *Nephopteryx hostilis* STPH. = *Sciota hostilis*
- 128: *Nephopteryx rhenella* ZCK. = *Sciota rhenella*
- 129: *Nephopteryx similella* ZCK. = *Elegia similella*
- 130: *Nephopteryx fallax* STGR. = *Elegia fallax*
- 131: *Nephopteryx albicilla* HS. = *Salebriopsis albicilla*
- 132: *Brephia compositella* TR. = *Khorassania compositella*
- 133: *Cremnophila flaviciliella* EV. = *C. flaviciliella* (HERRICH-SCHÄFFER, 1952)
- 134: *Trachonitis (cristella)* HB. nom. praeocc.) = *T. cristalis* HÜBNER, 1825
- 136: *Dioryctria (splendidella)* HS.) = *D. sylvestrella* (RATZEBURG, 1840)
- 138: *Phycita (spissicella)* F.) = *P. roborella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
- 142: *Acrobasis tumidana* SCHIFF. = *Conobathra tumidana*
- 144: *Acrobasis (zelleri)* RAG.) = *Conobathra repandana* (FABRICIUS, 1798)
- 146: *Acrobasis saldalella* Z. = *A. sodalella* ZELLER, 1848
- 148: *Acrobasis (fallouella)* RAG.) = *A. glaucella* STAUDINGER, 1859
- 149: *Rhodophaea rosella* SC. = *Eurhodope rosella*
- 150: *Rhodophaea dulcella* Z. = *Trachycera dulcella*
- 151: *Rhodophaea marmorea* HW. = *Trachycera marmorea*
- 152: *Rhodophaea (legatella)* HB., nom. praeocc.) = *Trachycera legatea* (HAWORTH, 1811)
- 153: *Rhodophaea advenella* ZCK. = *Trachycera advenella*
- 154: *Rhodophaea suavella* ZCK. = *Trachycera suavella*
- 156: *Myeloidis (cribrella)* HB.) = *M. circumvoluta* (GEOFFROY, 1785)
- 157: *Myeloidis tetricella* SCHIFF. = *Myelopsis tetricella*
- 158: *Myeloidis ceratoniae* Z. = *Ectomyeloidis ceratoniae*

HELLWEGER (1929) hat in einer handschriftlichen Aufstellung von Micro-Lepidopteren neben eigenen Nachweisen eine große Zahl von Angaben, meist aus der alten Literatur, mit seinen kritischen Bemerkungen aus N, O und S angeführt.

- Alispa angustella* HB. = *Nephoterix angustella*  
*Hyphanthidium terebrellum* ZK. = *Assara terebrella* (ZINCKEN, 1818)  
*Nyctegretis (achatinella)* HB. = *N. lineana* (SCOPOLI, 1786)  
*Zophodia (convolutella)* HB. nom. praeocc. = *Z. grossulariella* (HÜBNER, 1809)  
*Asarta (alpicolella)* Z. = *A. aethiopella* (DUPONCHEL, 1836)  
*Megasia (illignella)* F. = *Isauria dilucidella* (DUPONCHEL, 1836)  
*Salebria betulae* GÖZE = *Ortholepis betulae*  
*Salebria cingilella* Z. = *Merulempista cingilella*  
*Salebria palumbella* SCHIFF. = *Pempelia palumbella*  
*Salebria formosa* HW. = *Pempelia formosa*  
*Salebria obductella* Z. = *Pempelia obductella*  
*Salebria fusca* HW. = *Pyla fusca*  
*Salebria semirubella* L. und ab. *sanguinella* HB. = *Oncocera semirubella* (SCOPOLI, 1763)  
*Nephoteryx hostilis* STPH. = *Scotia hostilis*  
*Nephoteryx rhenella* ZK. = *Scotia rhenella*  
*Nephoteryx similella* Z. = *Elegia similella*  
*Nephoteryx albicilla* HS. = *Salebriopsis albicilla*  
*Brephia compositella* TR. = *Khorassania compositella*  
*Cremnophila (sedacovella)* EV.) *flaviciliella* HS. = *C. flaviciliella* (HERRICH-SCHÄFFER, 1852)  
*Trachonitis (cristella)* HB. = *T. cristalis* (HÜBNER, 1825)  
*Dioryctria (splendidella)* HS. = *D. sylvestrella* (RATZEBURG, 1840)  
*Acrobasis tumidana* SCHIFF. = *Conobathra tumidana*  
*Acrobasis (zelleri)* RAG. = *Conobathra repandana* (FABRICIUS, 1798)  
*Acrobasis (fallouella)* RAG. = *A. glaucella* STAUDINGER, 1859  
*Rhodophaea rosella* SCOP. = *Eurhodope rosella*  
*Rhodophaea advenella* ZK. = *Trachycera advenella*  
*Rhodophaea marmorea* HW. (*epelydella* Z.) = *Trachycera marmorea*  
*Rhodophaea suavella* ZK. = *Trachycera suavella*  
*Rhodophaea dulcella* Z. = *Trachycera dulcella*  
*Myelois (cribrella)* HB. = *Trachycera circumvoluta* (GEOFFROY, 1785)  
*Myelois tetricella* SCHIFF. = *Myelopsis tetricella*  
*Myelois ceratoniae* Z. = *Ectomyelois ceratoniae*

Tab. 1: Liste der in Tirol nachgewiesenen Pyralidae – Phycitinae.

	N	O	S	T	H <sub>1</sub>	W	W <sub>1</sub>	He	H	Anm.
Pyralidae – Phycitinae										
<i>Anerastia</i> HÜBNER, 1825										
<i>lotella</i> (HÜBNER, 1813)	•		•	•				x	x	
<i>Cryptoblabes</i> ZELLER, 1848										
<i>bistriga</i> (HAWORTH, 1811)	•		•	•				x	x	
<i>gnidiella</i> (MILLIÈRE, 1867)	•		•							1)
<i>Oncocera</i> STEPHENS, 1829										
<i>semirubella</i> (SCOPOLI, 1763)	•	•	•	•	x	x	x	x	x	

	N	O	S	T	H <sub>1</sub>	W	W <sub>1</sub>	He	H	Anm.
<i>combustella</i> (HERRICH-SCHÄFFER, 1852)			•	•	x			x	x	
<i>Laodamia</i> RAGONOT, 1888										
<i>faecella</i> (ZELLER, 1839)	•	•	•	•					x	
<i>Pempelia</i> HÜBNER, 1825										
<i>palumbella</i> ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)	•	•	•	•	x	x	x	x	x	
<i>obductella</i> (ZELLER, 1839)	•	•	•	•				x	x	
<i>formosa</i> (HAWORTH, 1811)	•	•	•	•				x	x	
<i>Psorosa</i> ZELLER, 1846										
<i>dahliella</i> TREITSCHKE, 1846				•					x	
<i>Salebriopsis</i> HANNEMANN, 1965										
<i>albicilla</i> (HERRICH-SCHÄFFER, 1849)	•	•	•					x	x	
<i>Merulempista</i> ROESLER, 1967										
<i>cingillella</i> (ZELLER, 1846)			•	•	•			x	x	
<i>Sciota</i> hulst, 1888										
<i>rhenella</i> (ZINCKEN, 1818)	•		•	•				x	x	
<i>hostilis</i> (STEPHENS, 1834)	•	•	•	•				x	x	
<i>adelphella</i> (FISCHER VON RÖSLER-STAMM, 1836)	•	•	•	•					x	
<i>fumella</i> EVERSMAAN, 1844)			•						x	
<i>Megasis</i> GUENÉE, 1845										
<i>rippertella</i> (ZELLER, 1839)	•	•	•		x	x		x	x	2)
<i>Isauria</i> RAGONOT, 1887										
<i>dilucidella</i> (DUPONCHEL, 1836)										
(= <i>ilignella</i> ZELLER, 1839)			•		x			x	x	
<i>Selagia</i> HÜBNER, 1825										
<i>argyrella</i> ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)	•	•	•	•	x	x		x	x	
<i>spadicella</i> (HÜBNER, 1796)										
(= <i>janthinella</i> HÜBNER, 1813)	•		•	•		x		x	x	
<i>Phycita</i> CURTIS, 1828										
<i>roborella</i> ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)										
(= <i>spissicella</i> FABRICIUS, 1777)	•	•	•	•					x	
<i>meliella</i> MANN, 1864			•	•					x	
<i>Dioryctria</i> ZELLER, 1846										
<i>abietella</i> ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)	•	•	•	•		x	x	x	x	
<i>mutatella</i> FUCHS, 1903	•		•	•						
<i>schuetzeella</i> FUCHS, 1899	•	•	•	•						
<i>sylvestrella</i> (RATZEBURG, 1840)										
(= <i>splendidella</i> HERRICH-SCHÄFFER, 1848)	•	•	•	•				x	x	

	N	O	S	T	H <sub>1</sub>	W	W <sub>1</sub>	He	H	Anm.
<i>Catastia</i> HÜBNER, 1825 <i>marginata auriciliella</i> (HÜBNER, 1813)	•	•	•	•	x	x	x	x	x	
<i>Epischmia</i> HÜBNER, 1825 <i>prodromella</i> (HÜBNER, 1796)			•	•	x			x	x	
<i>illotella</i> (ZELLER, 1839)			•		x			x	x	
<i>Hypochalcia</i> HÜBNER, 1825 <i>ahenella</i> ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775) (= <i>rubiginella</i> TREITSCHKE, 1932) (= <i>luridella</i> SCHLÄGER, 1848)	•	•	•	•	x	x	x	x	x	
<i>lignella</i> (HÜBNER, 1796) (= <i>melanella</i> TREITSCHKE, 1832)	•	•	•	•	x			x	x	
<i>subrubiginella</i> RAGONOT, 1887			•	•				x	x	
<i>fuliginella</i> (DUPONCHEL, 1836)			•	•				x	x	
<i>hepaticella</i> RAGONOT, 1887			•	•				x	x	
<i>bruandella</i> GUENÉE, 1845 (= <i>affiniella</i> HERRICH-SCHÄFFER, 1849)			•	•						
<i>Elegia</i> RAGONOT, 1887 <i>fallax</i> (STAUDINGER, 1881)			•	•					x	
<i>similella</i> (ZINCKEN, 1818)			•	•				x	x	
<i>Ortholepsis</i> RAGONOT, 1887 <i>betulae</i> (GOEZE, 1778)	•	•	•	•				x	x	
<i>Pyla</i> GROTE, 1882 <i>fusca</i> (HAWORTH, 1811)	•	•	•	•	x	x		x	x	
<i>Etiella</i> ZELLER, 1839 <i>zinckenella</i> (TREITSCHKE, 1832)	•		•	•	x			x	x	
<i>Pterothrix</i> RAGONOT, 1888 <i>rufella</i> DUPONCHEL, 1836				•				x	x	
<i>impurella</i> DUPONCHEL, 1836			•	•				x	x	
<i>Pima</i> HULST, 1888 <i>boisduvaliella</i> (GUENÉE, 1845)	•		•						x	
<i>Khorassania</i> AMSEL, 1951 <i>compositella</i> (TREITSCHKE, 1835)	•		•	•	x	x		x	x	
<i>Cremonophila</i> RAGONOT, 1893 <i>flavicieliella</i> (HERRICH-SCHÄFFER, 1852)			•	•	x		x	x	x	3)
<i>Trachonitis</i> ZELLER, 1848 <i>crystalis</i> HÜBNER, 1825 (= <i>cristella</i> HÜBNER, 1796, nom. praecoc.)			•	•				x	x	
<i>Pempeliella</i> CARADJA, 1916 <i>ornatella</i> ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)	•	•	•	•	x	x	x	x	x	



	N	O	S	T	H <sub>1</sub>	W	W <sub>1</sub>	He	H	Ann.
<i>sororiella</i> (ZELLER, 1839)			•	•	x			x	x	
<i>dilutella</i> ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)			•	•	x	x	x	x	x	
(= <i>adornatella</i> TREITSCHKE, 1835)	•	•	•	•	x	x	x	x	x	
<i>subornatella</i> (DUPONCHEL, 1836)	•		•	•				x	x	
<i>Nephoterix</i> HÜBNER, 1825			•	•	x			x	x	
<i>angustella</i> (HÜBNER, 1796)	•		•	•	x			x	x	
<i>Acrobasis</i> ZELLER, 1839										
<i>glaucella</i> STAUDINGER, 1859			•	•				x	x	
(= <i>fallouella</i> RAGONOT, 1871)			•	•				x	x	
<i>obliqua</i> ZELLER, 1847	•		•	•	x	x		x	x	
<i>sodalella</i> ZELLER, 1848	•	•	•	•		x		x	x	
<i>obtusella</i> (HÜBNER, 1796)			•	•				x	x	
<i>centunculella</i> MANN, 1859				•				x		
<i>Conobathra</i> MEYRICK, 1886										
<i>tumidana</i> ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)			•	•	x			x	x	
(= <i>rubrotibiella</i> FISCHER VON RÖSLER-STAMM, 1839)			•	•	x			x	x	
<i>repandana</i> (FABRICIUS, 1798)			•	•				x		
(= <i>tumidella</i> ZINCKEN, 1818)			•	•				x		
(= <i>zelleri</i> RAGONOT, 1885)	•		•	•				x		
<i>Glyptoteles</i> HEINRICH, 1926			•	•					x	
<i>leucacrinella</i> (ZELLER, 1848)	•		•	•					x	
<i>Trachycera</i> RAGONOT, 1883			•	•				x	x	
<i>advenella</i> (ZINCKEN, 1818)	•		•	•				x	x	
<i>suavella</i> (ZINCKEN, 1818)	•		•	•	x			x	x	
<i>legatea</i> (HAWORTH, 1811)			•	•				x	x	
(= <i>legatella</i> HÜBNER, 1796 nom. praeocc.)			•	•				x	x	
<i>dulcella</i> (ZELLER, 1848)			•	•	x			x	x	
<i>marmorea</i> (HAWORTH, 1811)			•	•	x	x		x	x	
(= <i>epelytella</i> ZELLER, 1839)	•		•	•	x	x		x	x	
<i>Eurhodope</i> HÜBNER, 1825			•	•	x			x	x	
<i>rosella</i> (SCOPOLI, 1763)	•		•	•	x			x	x	
<i>Myelois</i> HÜBNER, 1825										
<i>circumvoluta</i> (GEOFFROY, 1785)			•	•	x			x	x	
(= <i>cribrella</i> HÜBNER, 1796)			•	•	x			x	x	
(= <i>cribrum</i> ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)	•		•	•	x			x	x	
<i>tabidella</i> MANN, 1864			•							4)
<i>Myelopsis</i> HEINRICH, 1956			•	•	x	x		x	x	
<i>tetricella</i> ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)	•		•	•	x	x		x	x	

	N	O	S	T	H <sub>1</sub>	W	W <sub>1</sub>	He	H	Anm.
<i>Paramyelois</i> WALKER, 1863 <i>transitella</i> (WALKER, 1863)	•									5)
<i>Apomyelois</i> HEINRICH, 1956 <i>bistriatella neophanes</i> (DURANT, 1915)				•						6)
<i>Ectomyelois</i> HEINRICH, 1956 <i>ceratoniae</i> (ZELLER, 1839)	•		•	•				x	x	
<i>Asarta</i> ZELLER, 1848 <i>aethiopella</i> (DUPONCHEL, 1836) (= <i>alpicolella</i> ZELLER, 1839)	•	•	•	•	x	x	x	x	x	
<i>Zophodia</i> HÜBNER, 1825 <i>grossulariella</i> (HÜBNER, 1809) (= <i>convolutella</i> HÜBNER, 1796 nom. praecoc.)				•				x	x	
<i>Eccopisa</i> ZELLER, 1848 <i>effractella</i> ZELLER, 1848	•		•	•					x	
<i>Assara</i> WALKER, 1863 <i>terebrella</i> (ZINCKEN, 1818)	•	•	•	•		x		x	x	
<i>Euzophera</i> ZELLER, 1867 <i>pinguis</i> (HAWORTH, 1811)	•	•	•					x	x	
<i>bigella</i> (ZELLER, 1848)	•		•	•	x			x	x	
<i>cinerosella</i> (ZELLER, 1839)	•		•	•				x	x	
<i>fuliginosella</i> (HEINEMANN, 1865)			•	•					x	
<i>Euzopherodes</i> HAMPSON, 1901 <i>vapidella</i> (MANN, 1857)				•					x	
<i>Nyctegretis</i> ZELLER, 1848 <i>lineana</i> (SCOPOLI, 1786) (= <i>achatinella</i> HÜBNER, 1824)	•		•	•	x			x	x	
<i>Ancylosis</i> ZELLER, 1839 <i>cinnamomella</i> (DUPONCHEL, 1836) <i>oblitella</i> (ZELLER, 1848)	•		•	•	x	x		x	x	
<i>Homoeosoma</i> CURTIS, 1833 <i>sinuellum</i> (FABRICIUS, 1794)			•	•	x			x	x	
<i>nebulella</i> ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)	•	•	•	•	x			x	x	
<i>nimbellum</i> (DUPONCHEL, 1836)			•	•	x			x	x	
<i>Phycitodes</i> HAMPSON, 1917 <i>binaevella petrella</i> (HERRICH-SCHÄFFER, 1849) <i>albatella pseudonimbella</i> (BENTINCK, 1937)	•	•	•	•					x	
<i>Vitula</i> RAGONOT, 1887 <i>biviella</i> (ZELLER, 1848)	•		•						x	
<i>Plodia</i> GUENÉE, 1845 <i>interpunctella</i> (HÜBNER, 1813)	•	•	•	•	x	x		x	x	

	N	O	S	T	H <sub>1</sub>	W	W <sub>1</sub>	He	H	Anm.
<i>Ephestia</i> GUENÉE, 1845										
<i>kuehniella</i> (ZELLER, 1879)	•		•	•				x	x	
<i>welseriella</i> (ZELLER, 1848)			•	•				x	x	
<i>elutella</i> (HÜBNER, 1796)										
(= <i>roxburghii</i> GREGSON, 1873)	•	•	•	•	x	x	x	x	x	
<i>parasitella unicolorella</i> STAUDINGER, 1881			•	•				x		
(= <i>woodiella</i> RICHARDS & THOMSON, 1932)										
<i>Cadra</i> WALKER, 1864										
<i>abstersella</i> (ZELLER, 1847)										
(= <i>ragonotella</i> MILLIÈRE, 1878)			•	•					x	
<i>furcatella</i> (HERRICH-SCHÄFFER, 1849)										
(= <i>afflatella</i> MANN, 1855)			•	•					x	
<i>figulitella</i> (GREGSON, 1871)			•	•					x	
<i>cautella</i> (WALKER, 1863)			•	•					x	
<i>calidella</i> (GUENÉE, 1845)				•					x	
<i>Ematheudes</i> ZELLER, 1867										
<i>punctella</i> (TREITSCHKE, 1833)			•	•				x	x	

- 1) *Cryptoblates gnidiella* (MILLIÈRE):  
N: Innsbruck-Hötting 6.8.1954 (leg. Hernegger); S: Auer 4.7.1956, Kaltern-Altenburg A. 6.1958 (leg. Wolfsberger), Terlan M. 7.1958 (leg. Trawöger).
- 2) *Megasis rippertella* (ZELLER):  
HELLWEGER (1929): "Stubaier Alpen (W nach H. 81) jedoch in WEILER's Sammlung fehlend. Putzkogel bei Windisch Matrei (nach H. 81), Glocknergebiet Mölltal." (H. 81 = HELLER (1881)).
- 3) *Cremnophila flaviciliella* (HERRICH-SCHÄFFER):  
HELLWEGER (1929): "*Cremnophila sedacovella* Ev. (*flaviciliella* H.S.) Jagdhausalpe u. Schwarzachtal, zieml. zahlreich (W. 80 et in coll.)." In WEILER (80) sind diese Örtlichkeiten für S vermerkt. Sie liegen aber in O.
- 4) *Myelois tabidella* (MANN):  
S: Auer 6.8.1957, Lichtfang.
- 5) *Paramyelois transitella* (WALKER) (Abb. 1):  
N: Innsbruck-Saggen 17.1.1984 flogen 3 Imagines an einem verhältnismäßig warmen, frostfreien Abend außen vom offenen Balkon an das von innen beleuchtete Küchenfenster (leg. Mag. W. Neuner, Innsbruck). Nach Mitteilung von Mag. Neuner befand sich in ungefähr 10 m Entfernung am Gesimse eines Balkons ein auffallend großes Wespennest mit einem Durchmesser von über 50 cm. Ob dieses Wespennest in irgend einem Zusammenhang mit der beobachteten Phycitinae steht, kann ich nicht beurteilen.  
Die wohl eingeschleppte *P. transitella* wurde bisher in Österreich noch nicht festgestellt. Ein ♂ in coll. Burmann (det. Pröse).
- 6) *Apamyelois bistriatella neophanes* DURRANT:  
T: Pietramurata 20.6.1959 am Licht 1 ♀ (leg. Jäckh, schriftliche Mitteilung).



Abb. 1: *Paramyelois transitella* (WALKER) Innsbruck, Saggen, 17.1.1984, leg. W. Neuner.

### 3. Zusammenfassung:

In der vorliegenden Arbeit werden die bisher in Alttirol nachgewiesenen Phycitinae aufgelistet. Unklarheiten und fehlerhafte Bestimmungen wurden, soweit es noch möglich war, bereinigt und die jetzt gültigen Synonyme angeführt. Einige zweifelhafte Arten werden, bis zu einer etwaigen Sicherstellung, nicht in die Übersicht aufgenommen.

Dank: Für die Literaturbeschaffung und die Anfertigung des Photos danke ich meinem Freund Dr. P. Huemer, Innsbruck, bestens. Ebenso bin ich den Herren Prof. R.U. Roesler (Kandel) und H. Pröse (Hof/Saale) für die Determinationshilfe sehr zu Dank verpflichtet.

### 4. Literatur:

Im Literaturverzeichnis sind vorwiegend Arbeiten berücksichtigt, die das Arbeitsgebiet des Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum betreffen.

- ANONYMUS (1994): "Ausgestorbener" Falter in Osttirol wiederentdeckt. – Tiroler Tageszeitung Nr. 244: 4.
- BURMANN, K. (1944): Ein kleiner Beitrag zur Kleinfalterfauna des Vintschgaues in Südtirol. – Ztschr. wien. ent. Ges. 29: 369.
- (1945): Kleinfalter aus der Nordoststecke Tirols. Verzeichnis der von Medizinalrat Dr. Richard Eder in Kufstein und im Kaisergebirge gesammelten Arten. – Ztschr. wien. ent. Ges. 30: 100.
- (1952): Eigenartiges Höhenvorkommen zweier Mikrolepidopteren. – Nachr.Bl. bayer. Ent., München 1: 38 - 39.
- (1981): Tiergeographisch interessante Funde von Schmetterlingen aus Tirol (Insecta: Lepidoptera). Teil III. – Ber. nat.-med. Verein Innsbruck 68: 166 - 168.
- FREY, W. (1971): Zur Frage der deutschen Vulgarnamen von *Ephestia elutella* (HÜBNER) und *Ephestia cautella* (WALKER) Phycitinae, Lep. – Anz. f. Schädlingskunde u. Pflanzenschutz, Berlin XLIV: 1 - 3.
- GREDLER, P.M.V. (1863): Vierzehn Tage in Bad Ratzes. Eine naturgeschichtliche Lokalskizze mit näherer Berücksichtigung der Fauna. – 13. Progr. k.k. Obergymn. Bozen: 3 - 41.
- HARTIG, F. (1956): Prodromus dei Microlepidotteri della Venezia Tridentina e delle regioni adiacenti. – Studi Trent. Sci. nat. Trento 33: 95 - 97.

- HARTIG, F. (1958): Microlepidotteri della Venezia Tridentina e delle regioni adiacenti. Parte I. — Studi Trent. Sci. nat. Trento **XXXV**: 54 - 92.
- HELLER, C. (1881): Die alpinen Lepidopteren Tirols. — Ber. nat.-med. Verein Innsbruck **XI**: 60 - 162.
- HELLWEGGER, M. (1908): Über die Zusammensetzung und den vermutlichen Ursprung der tirolischen Schmetterlingsfauna. — Jahresber. d. Vinzentinums Brixen **33**: 52 pp.
- (1929): Handschriftliches Verzeichnis von Tiroler Microlepidopteren (Pyrilidae-Tortricidae). — 76 pp. (im Besitze des Verfassers).
- HINTERWALDNER? J.M. (1868): Systematisches Verzeichnis der bis jetzt bekannten Tiroler Lepidopteren. — Progr. k.k. Staatsgymn. Innsbruck, p. 15.
- HUEMER, P. (1988): Kleinschmetterlinge an Rosaceae unter besonderer Berücksichtigung ihrer Vertikalverbreitung (excl. Hepialidae, Cossidae, Zygaenidae, Psychidae und Sesiidae). — Neue ent. Nachr. **20**: 1 - 376.
- (1989): Faunistisch-ökologische Untersuchungen an Schmetterlingen (Lepidoptera) der Innauen bei Kufstein Langkampfen (Nordtirol, Österreich). — Veröff. Mus. Ferdinandeum Innsbruck **69**: 59 - 106.
- (1991): Bestandsaufnahme der Schmetterlinge (Lepidoptera) im Gebiete der Lech-Akkumulationsstrecke zwischen Stanzach und Forschech (Nordtirol, Österreich). — Beilage Bd. 4 z. Veröff. Mus. Ferdinandeum Innsbruck, p. 43.
- HUEMER, P. & G. TARMANN (1993): Die Schmetterlinge Österreichs (Lepidoptera). Systematisches Verzeichnis mit Verbreitungsangaben für die einzelnen Bundesländer. — Beilage Bd. 5 z. Veröff. Mus. Ferdinandeum Innsbruck, 224 pp.
- KLIMESCH, J. (1938): Piccolo contributo alla conoscenza dei Microlepidotteri della Valle Venosta. — Studi Trent. Sci. nat. Trento **XIX**: 44.
- (1951): Contributo alla Fauna Lepidotterologica del Trentino. — Studi Trent. Sci. nat. Trento **XXVII**: 18 - 19.
- (1955): Kleinschmetterlinge als Schädlinge und Kulturfolger im Linzer Raum. — Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz: 315 - 329.
- KRISTAL, Ph.K. (1987): Ein weiterer Beitrag zur Verbreitung von *Dioryctria simplicella* (HEINEMANN, 1865) (Lepidoptera: Pyralidae: Phycitinae). — Ent. Z. Essen **97**: 1 - 3.
- LERAUT, P. (1980): Liste systématique et synonymique des Lepidoptères de France, Belgique et Corse. — Alexanor, Supplement, Paris, 334 pp.
- MANN, J. (1867): Schmetterlinge gesammelt im Jahre 1867 in der Umgebung von Bozen und Trient in Tirol. — Verh. k.k. zool. bot. Ges., Wien **XVII**: 829 - 844.
- OSTHELDER, L. (1939): Die Schmetterlinge Südbayerns und der angrenzenden nördlichen Kalkalpen. II. Teil. Die Kleinschmetterlinge. 1. Heft. Pyralidae bis Tortricidae. — Beilage z. **XXIX**. Jg. d. Mitt. Münchn. ent. Ges.: 19 - 27.
- PFISTER, H. (1954-55): Neue und interessante Kleinschmetterlinge aus Südbayern und den angrenzenden nördlichen Kalkalpen. — Mitt. Münchn. ent. Ges. **XLIV/XLV**: 350 - 352.
- ROESLER, U. (1966): Die Deutschen Arten des *Homoesoma-Ephestia*-Komplexes (Lepidoptera, Phycitinae). — Mitt. Münchn. ent. Ges. **56**: 104 - 160.
- (1968): Das neue systematische Verzeichnis der deutschen Phycitinae (Lepidoptera, Pyralidae). — Nachr. Bl. bayer. Ent., München **17** (Sonderdruck): 1 - 28.
- (1973): Phycitinae. 1. Teilband: Trifine Acrobasitinae. I. AMSEL, H.G., GREGOR, F. & REISSER, H. — Microlepidoptera, Palaearctica. — Verl. G. Fromme, Wien **4**: 752 pp., 159 Tafeln.
- (1993): Phycitinae. 2. Teilband: Quadrifine Acrobasitinae. I. AMSEL, H.G., GREGOR, F., REISSER, H. & ROESLER, R.U. — Microlepidoptera, Palaearctica. — Verl. G. Braun, Karlsruhe **8**: 305 pp., 82 Tafeln.
- STAUDINGER, C. & H. REBEL (1901): Catalog der Lepidopteren des Palaarktischen Faunengebietes. II. Theil: Famil. Pyralidae. — Micropterygidae, Berlin, p. 36.
- WALKER, F. (1863): List of the specimes of Lepidopterous inside in collection of the British Museum, London **27**.
- WEILER, J. (1877): Verzeichnis der Schmetterlinge von Innsbruck und dessen Umgebung mit Berücksichtigung der nordtirolischen Lepidopteren überhaupt. — Progr. k.k. Ober-Realschule Innsbruck, **1876-77**: p. 29.
- (1880): Die Schmetterlinge des Taufere Thales. Ein Beitrag zur Lepidopteren-Kunde von Tirol. — Progr. k.k. Ober-Realschule Innsbruck **1879-80**: 25 - 26.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte des naturwissenschaftlichen-medizinischen Verein Innsbruck](#)

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: [82](#)

Autor(en)/Author(s): Burmann Karl

Artikel/Article: [Beiträge zur Microlepidopteren-Fauna Tirols. XIX. Pyralidae-Phycitinae \(Insecta: Lepidoptera\). 297-309](#)